

Kantonsratsbeschluss über Beiträge aus dem Lotteriefonds 2024 (II)

Antrag der Finanzkommission vom 14. November 2024

Ziff. 1:

2 Beiträge an Einzelvorhaben	Fr. 5'199'000.- <u>5'231'000.-</u>
2.3 Kultur I: Musik, Theater, Tanz und Literatur	Fr. 4'490'000.- <u>1'522'000.-</u>
L.24.2.47 ^{bis} (neu) Verein Chössli Theater, Lichtensteig: Eigenproduktion «Change – Zukunft made in Toggenburg»	Fr. <u>32'000.-</u>
Total	Fr. 5'914'000.- <u>5'946'000.-</u>

Ziff. 3:

Zu Lasten der Erfolgsrechnung 2024 wird folgender Nachtragskredit im Gesamtbetrag von Fr. ~~5'914'000.-~~5'946'000.- gewährt.

3259.360 Lotteriefonds, Staatsbeiträge Fr. ~~5'914'000.-~~5'946'000.-

Begründung:

Ein Fehler bei der elektronischen Gesuchseingabe hat dazu geführt, dass ein Unterstützungsgesuch nicht an den Kanton gelangt ist. Auch aus Fachsicht wäre es aber wünschenswert, dass das Projekt «Change – Zukunft made in Toggenburg» des Vereins Chössli Theater doch in den Lotteriefonds-Beschluss aufgenommen wird.

Der Verein Chössli Theater mit Sitz in Lichtensteig produziert in regelmässigen Abständen Eigenproduktionen, die ausserhalb der Leistungsvereinbarung im Rahmen der kantonalen Jahresbeitragsunterstützung zusätzlich unterstützt werden können. Das neueste Stück mit dem Titel «Change – Zukunft made in Toggenburg» ist eine Sozialkomödie über den Homo Oeconomicus, der versucht, die selbstgeschaffenen Probleme zu lösen, die durch seine Fähigkeit, die Umwelt zu verändern, entstanden sind. Trotz der ernsten Thematik bietet das Stück eine bizarre Komik und endet mit einem hoffnungsvollen Plädoyer. Die Eigenproduktion steht unter der Regie der bekannten Regisseurin Barbara Bucher, das Stück geschrieben hat Michael Hasenfuss. Bei der Umsetzung und Aufführung wirken Profis und Laien gleichermassen mit. Zu sehen ist «Change» ab Januar 2025 im Chössli Theater in Lichtensteig.

Die Kosten für die Produktion belaufen sich auf Fr. 140'000.–, wovon rund 50'000 Franken mit Eigenleistungen in Form von ehrenamtlicher Arbeit und rund 30'000 Franken durch Ticketeinnahmen gedeckt werden. Der Finanzierungsplan sieht zudem Beiträge von privaten Förderstellen in der Höhe von Fr. 31'000.– sowie Beiträge von der öffentlichen Hand von Fr. 38'000.– vor. Kultur Toggenburg unterstützt das Projekt mit Fr. 6000.–. Der Kanton St.Gallen würde die neueste Eigenproduktion mit den angefragten Fr. 32'000.– unterstützen.